

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 78 (1960)  
**Heft:** 6

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schulzentrum Trevano in Lugano.** Das Departement des Innern des Kts. Tessin schreibt unter den dem OTIA, dem S. I. A. oder dem BSA angehörenden schweizerischen Architekten einen Ideenwettbewerb für die Erlangung von Entwürfen für ein neues Schulzentrum (Berufsschule, Handelsschule, Kunstgewerbeschule, Kunstschule) aus. Zugelassen sind auch die seit mindestens 1. Jan. 1958 in der Schweiz niedergelassenen ausländischen, den oben genannten Organisationen angehörenden Architekten und die tessinischen oder im Tessin wohnenden Architekturstudenten. Im Preisgericht wirken mit: A. Camenzind, A. Jaeggli, R. Tami und P. Giovannini, Kantonsbaumeister, als Ersatzmann. Für 5—6 Preise stehen 24 000 Fr., für Ankäufe 6000 Fr. zur Verfügung. Abgabetermin 31. Mai 1960, Anfragetermin 15. März 1960. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von 150 Fr. beim Departement der öffentlichen Bauten in Bellinzona bezogen werden.

## Mitteilungen aus dem S. I. A.

### Section Genevoise

Dans son assemblée générale annuelle du 21 janvier, la section a élu son comité comme suit: Président de la section: *Georges-A. Steinmann*, ing. civ.; membres du comité: Roger Breitenbacher, arch., Ernest Martin, arch., Louis Payot, arch., Edouard Bourquin, ing. civ., Pierre Jaccard, ing. élec., Samuel Rieben, ing. méc.

## Ankündigungen

### Wiener Messe 1960

Diese dauert vom 13. bis 20. März; sie umfasst auch ein bedeutendes technisches Angebot. Auskunft gibt die Oesterreichische Handelskammer, Mühlebachstr. 28, Zürich 8, Tel. (051) 32 83 13.

### Salon Int. des Techniques Papetières et Graphiques, Paris

Diese Ausstellung für Maschinen, Zubehör und Erzeugnisse der Papier-, Graphik- und Druckerei-Industrie findet vom 29. April bis 8. Mai im CNIT, Rond Point de la Défense, statt. Auskunft gibt das Commissariat Général, 40, rue du Colisée, Paris 8.

### Mechanical Handling Exhibition, London 1960

In der Ausstellungshalle Earls Court, der grössten der Welt, findet vom 3. bis 13. Mai auf über 465 000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche diese vielseitigste aller bisherigen Messen der Fördertechnik statt. Sie ist mit Ausnahme von Sonntag, 8. Mai, täglich von 10 bis 18 h geöffnet. Einzelheiten, Zeiten der Filmvorführungen, Auskünfte über Reise und Unterkunft, sowie Freikarten für die Ausstellung erhält man im Dorset House, Stamford Street, London, S. E. 1., England.

### 12. Deutsche Handwerksmesse in München

Diese bedeutsame, vom Verein für Handwerks-Ausstellungen und Messen e. V. veranstaltete Messe, die namentlich auch von Ausstellern aus europäischen und überseeischen Ländern benützt wird, findet vom 11. bis 22. Mai 1960 statt. Gleichzeitig sind grosse Tagungen vorgesehen. Alle wünschbare Auskunft erteilt die Geschäftsstelle: München 12, Theresienhöhe 14.

### 3. Schweizerische Stahlbautagung, Lausanne 1960

Veranstaltet vom Schweizer Stahlbauverband, findet diese Tagung am *Samstag, 5. März* im Palais Beaulieu (Kino-Saal) statt.

10.30 h Eröffnung, Begrüssung und Einführung. *F. Brugger*, arch. dipl. EPF, Lausanne: «Quelques aspects de la construction métallique, vus par un architecte». *M. Cosandey*, professeur EPUL, Lausanne: «Que répond l'ingénieur aux questions de l'architecte?» — Mittagspause.

14.30 h *P. Dubas*, ing. dipl. EPF, Dr. ès sc. techn., Vevey: «Ponts métalliques et autoroutes». *W. Geilinger*, dipl. Ing. ETH, Winterthur: «Feuer und Stahl». Pause von 15 Min. *F. J. Vitale*, architecte D. P. L. G., professeur à l'Ecole Nationale Supérieure des Beaux-Arts, Paris: «Grands bâtiments métalliques en France, Exposé des réalisations récentes les plus typiques». Prof. Dr. *F. Stüssi*, ETH, Zürich: «Der Stahlbrückenbau im Wettbewerb». Etwa 17.15 h Schluss der Stahlbautagung.

Anmeldung zur (kostenlosen) Teilnahme bis 20. Febr. an den Schweizer Stahlbauverband, Postfach, Zürich 39.

### Kurs für Instruktoren in Industrie und Gewerbe

Das Institut für Angewandte Psychologie, Merkurstrasse 20, Zürich, führt am 7./8. März, 21./22. März, 4./5. April und 26./27. April 1960 unter der Leitung von Prof. Dr. *H. Bäsch* und *M. Heusser* ein Instruktoren-Seminar durch, an dem gezeigt werden soll, wie man unter den betrieblichen Verhältnissen psychologisch und pädagogisch angepasst vorzugehen hat, um Arbeits- und Leistungsschwierigkeiten zu überwinden, Neueintretende oder Mitarbeiter, die versetzt werden, in die Arbeit einzuführen, Umschulung in neue Tätigkeiten und Arbeitsverfahren vorzunehmen. Das Programm kann beim Institut für Angew. Psychologie (Tel. 051/24 26 24) bezogen werden. Seminarkosten 650 Fr. pro Teilnehmer. Anmeldung mit genauen Angaben über Tätigkeit und Stellung bis 20. Februar 1960 an das Institut.

### Wohnungsausstellung in Luzern

Die Ortsgruppe Luzern des Schweiz. Werkbundes hat im Kunst- und Kongresshaus Luzern eine bemerkenswerte Ausstellung «*Wohnen heute*» aufgebaut. Die Gestaltung der Schau lag in den Händen von Josef Ebinger SWB. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch eine Uebersicht über die Stuhlformen der letzten 60 Jahre gegeben, beim Aufbau dieser Sektion wirkte Robert Haussmann SWB mit. Die Veranstalter zeigen die Neuschöpfungen auf dem Gebiet der Wohnungseinrichtungen in Verbindung mit moderner Malerei. Die Ausstellung dauert bis 21. Februar, täglich 10—12 und 14—17 h, Dienstag und Freitag auch 20—22 h, Montag geschlossen.

### Vortragskalender

Freitag, 12. Februar S. I. A. Bern. 20.15 h im grossen Saal des Hotels Bristol. Dr. *G. Eisner*, Eidg. Volkswirtschaftsdepartement: «Die Bestrebungen zur wirtschaftlichen Integration Europas».

Samstag, 13. Februar ETH Zürich. 11.10 h im Auditorium 3c des Hauptgebäudes Antrittsvorlesung von Privatdozent Dr. *Walter Baltensperger*: «Der Weg zur Theorie der Supraleitung».

Montag, 15. Februar Technische Gesellschaft Zürich. 20 h im Zunfthaus Saffran. Kantonsingenieur *H. Stüssi*, dipl. Ing.: «Die Schweizerischen Autobahnen und Expressstrassen im Raume von Zürich».

Montag, 15. Februar Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Buffet Zürich HB, erster Stock. Pfarrer *Eugen Brunner*, Schöffland: «Wie ein Pfarrer die Fabrikarbeit erlebte. Fragen, die sich daraus für die Betriebs- und Menschenführung ergeben».

Montag, 15. Februar Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im Geolog. Institut der ETH, grosser Hörsaal, Sonneggstr. 5. «Neuere Untersuchungen im Glarner Verrucano». Prof. Dr. *R. Trümpy*: Einführendes Referat. *W. Fisch*: Der Verrucano östlich des Sernftales. *R. Huber*: Le Verrucano du Gufelstock. *K. Bächtiger*: Zur Erzführung des Verrucano.

Mittwoch, 17. Februar G. E. P., Nationalkomitee für grosse Talsperren, Wasserwirtschaftsverband und Z. I. A. 20 h im Auditorium II, Hauptgebäude der ETH. Ing. *Carlo Semenza*, Direktor der S. A. D. E., Venedig: «La diga del Vaiont e le altre costruzioni idroelettriche delle S. A. D. E. nell'ultimo decennio». Einführende Worte auf deutsch durch Prof. Ing. *Gerold Schnitter*.

Mittwoch, 17. Februar S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Prof. Dr. *R. Wizinger-Aust*, Universität Basel: «Berühmte Chemiker aus Basels Vergangenheit».

Mittwoch, 17. Februar Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Geographischen Institut der ETH, Sonneggstr. 5. Dr. *G. Oberbeck*, Hannover. «Die Frage der spätmittelalterlichen Kulturlandschaft, erläutert an Beispielen aus Ostniedersachsen» (Fachsitzung).

Donnerstag, 18. Febr., Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik, ETH. 17.15 h im Auditorium IV des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstr. 3. *W. G. Brown*: «Das Zusammenwirken von freier und erzwungener Konvektion bei niedrigen Durchflussmengen in einem lotrechten Rohr» und *V. Stevanovic*: «Rektifikation und Wärmeübergang bei einem neuen Verfahren der Vakuumrektifikation.»

Donnerstag, 18. Februar STV Bern. 20.15 h im Hotel Bristol, grosser Saal. *G. Bachmann*, dipl. Ing., Bern: «Strassenplanung in der Schweiz».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5, Telephon (051) 23 45 07/08.